

Er bekundet u. a., daß die als Schiedsrichter zur Befriedung der Trierer Kirche eingesetzten Ebb. Dietrich von Mainz und Köln und B. Friedrich von Worms<sup>1)</sup> neun nachstehende Personen bestimmt haben, die auf Neujahr zu Koblenz eine Vereinbarung über die zukünftige Regierung des Stiftes treffen sollen, welche sie den Dreien dann mitzuteilen haben. Es sind dies: Friedrich von Kröv, Dompropst zu Trier, Meister Christian von Erpel, in keiserlichen rechten doctor, Dietrich Knebel, Domberr zu Mainz, Meister Ludwig von Ast, in beiden rechten doctor, Meister Otto von Stein, in geistlichen rechten doctor, Wiprecht von Helmstadt, Ritter, Meister Clas Cuse, doctor in geistlichen rechten, Heinrich von Fleckenstein, Johann Boos von Waldeck der Alte.

7 Clas Cuse: Claus Cusa *Ottob.* geistlichen rechten: geystlichem recht *Ottob.*

<sup>1)</sup> Dieser fehlt in der Kopie *Ottob.*

### 1435 Dezember 7, St. Goar.

Nr. 251

*Ulrich, Elekt von Trier. Kundgabe über die Ernennung von Schiedsrichtern im Streit mit Raban. NvK als Vertreter Ulrichs.*

Kop. (15. Jb.): WÜRZBURG, StA, Mainzer Ingrossaturbücher 22 f. 166<sup>v</sup>–169<sup>r</sup> und 28 a f. 118<sup>v</sup>–121<sup>r</sup>.

Druck: Würdtwein II 4–14.

Wie Erzbischof Raban vom gleichen Tage. Darunter Meister Clas von Cuse, doctor in geistlichem rechte.<sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> 1436 II 7 wurde der Schiedsspruch ausgestellt; KOBLENZ, StA, 1 A 7242–44; Würdtwein II 52–63. Neben den drei Schiedsmännern siegelten nur sechs der neun Unterhändler. Es fehlen die Vertrauensleute Ulrichs, so auch NvK. Über den ersten Artikel, der Raban als rechtmäßigen Erzbischof anerkannte, konnte nämlich keine Einigung erzielt werden. Auf diese Weise distanzierten sich Ulrichs Anhänger von dem Eingeständnis der Rechtmäßigkeit Rabans. S. dazu Meuthen, Trierer Schisma 250.

### 1435 Dezember 16, Basel.

Nr. 252

*Konzilsprotokoll. NvK als Deputierter in der Rigaer Streitsache.*

Kop.: PARIS, Bibl. Nat., lat. 15624 (s. dazu Nr. 102 und Nr. 234) f. 136<sup>v</sup>.

Druck: CB III 593.

Erw.: Dombrowski, Beziehungen 168; Vansteenbergh 58; Maschke, Nikolaus von Cusa 417; Maschke, NvK und der Deutsche Orden 29 (Neudr. 119); Meuthen, Trierer Schisma 247.

Generalkongregation. Verlesung und Beschließung eines Konkordats des Zwölferausschusses, daß in Übereinstimmung aller Deputationen in der Klagesache von Erzbischof und Propst, Dekan und Kapitel von Riga gegen Meister, Komture und Brüder des Deutschen Ordens in Livland der abwesende decanus Confluencie (NvK) durch den Bischof von Dax ersetzt wird.<sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> S. o. Nr. 247.

### 1436 März 2, Basel.

Nr. 253

*Konzilsprotokoll. NvK als gewählter Konzilsrichter.*

Kop.: PARIS, Bibl. Nat., lat. 15624 (dazu s. o. Nr. 102 und Nr. 234) f. 175<sup>v</sup>.

Druck: CB IV 71.

Erw.: Vansteenbergh 59f.; Meuthen, Trierer Schisma 257.

Generalkongregation. Verabschiedung eines Konkordats des Zwölferausschusses ad eligendum iudices. Unter den dreien von der deputacio fidei Gewählten: magister N. de Cusa. Eorum potestas a die prestandi iuramenti duret usque tres menses inclusive.